

6. Januar 2014

SEITE 26 | DIE WELT

HAMBURG

KOMPAKT

SOZIALES

Kunstwerke-Versteigerung für die Aussöhnung

Kunstwerke im Wert von rund 400.000 Euro werden am 15. Februar in Hamburg zugunsten eines Versöhnungsprojekts in Jerusalem versteigert. Der Förderverein des Israel-Museums (Jerusalem) präsentierte am Montag die Liste der gespendeten Kunstwerke. Zu den Highlights zählt ein Andy-Warhol-Druck von Mick Jagger (1975) mit einem Schätzwert von 35.000 Euro. Privatpersonen und Galerien haben außerdem Werke von Olafur Eliasson, F.C. Gundlach, Heinz Mack und Jonathan Meese gespendet. Die Liste der Kunstwerke steht im Internet unter <http://u.epd.de/3co>. Das Israel-Museum kümmert sich um die interkulturelle Verständigung zwischen jungen Menschen in der geteilten Stadt Jerusalem. In dem Projekt „Bridging the Gap“ gestalten palästinensische und israelische Jugendliche gemeinsam Kunstwerke. „Bridging the Gap“ besteht trotz der Kriege und Konflikte seit 20 Jahren durchgehend und hat bereits über 2000 Jugendliche beider Seiten zusammengebracht. Die Auktion findet im Bucerus Kunst Forum am Rathausplatz statt. Geleitet wird sie von Christiane Gräfin zu Rantzau. Schirmherr ist der Hamburger Kunstsammler und Mäzen Harald Falckenberg. Initiatorin der Auktion ist die Vorsitzende des Fördervereins Sonja Lahnstein. *epd*

P

Zer
Ge

AXEL

V

brik-
„hoh
Beden
hat d
Zentr
schaf
scher
wenig
kern
auffäl
Vedde
Inner
ten G
kernt
rundl
richte
chen
birne
mit d
Hafer
rity (d
den I
zustä